Aktenzeichen:
2 K 35/24

Biberach, 09.11.2026

# Amtsgericht Biberach an der Riß

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

## Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

| Datum | Uhrzeit | Raum | Ort |
|---|---|---|---|
| **Dienstag, 02.03.2027** | **08:30 Uhr** | **010, Sitzungssaal** | **Amtsgericht Biberach an der Riß, Alter Postplatz 4, 88400 Biberach** |

**öffentlich versteigert werden:**

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Andelfingen

| Gemarkung | Flurstück | Wirtschaftsart u. Lage | Anschrift | m² | Blatt |
|---|---|---|---|---|---|
| Andelfingen | 437/8 | Gebäude- und Freifläche | Altheimer Straße 14 | 8.458 | 2848 BV 1 |

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
Es handelt sich um eine nicht unterkellerte 1-2-geschossige Gewerbehalle mit Flachdach; gewerblich genutzt (Montage-/Produktionshalle, Büro- und Sozialräume); Photovoltaikanlage; Baujahr ca. 2017 -2019; Grünfläche;

**Verkehrswert:** 2.230.000,00 €

**davon entfällt auf Zubehör:** 130.000,00 € (Photovoltaikanlage)

**Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de und www.versteigerungspool.de**

**Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:**
Tel.Nr. 07531 570-2314

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.10.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:
**Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben**

| | |
|---|---|
| Empfänger:<br>**Landesoberkasse Baden-Württemberg** | Bank:<br>**Baden-Württembergische Bank** |
| IBAN:<br>**DE51 6005 0101 0008 1398 63** | BIC:<br>**SOLADEST600** |
| Verwendungszweck:<br>**2646637000795, Az. 2 K 35/24**<br>**AG Biberach an der Riß** | |

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.